



Die weltweit  
anerkannten Experten  
für den Einsatz von  
Arbeitsbühnen

# PLANEN SIE VORAUS



STÜRZE BEGINNEN AM BODEN. PLANEN SIE DEN  
SICHEREN EINSATZ MOBILER HUBARBEITSBÜHNEN

[www.ipaf.org/  
sicherheitshinweise](http://www.ipaf.org/sicherheitshinweise)

**Mobile Hubarbeitsbühnen (MEWPs) sind darauf ausgelegt, einen sicheren Zugang für zeitlich begrenzte Höhenarbeiten zu bieten – sie sind die sicherste Option, wenn die Arbeit angemessen geplant und geleitet wird. Arbeiten in der Höhe sind noch immer sehr riskant. Unfälle können jedoch durch den Einsatz der richtigen Ausrüstung wie mobiler Hubarbeitsbühnen und durch ordnungsgemäße Planung, Risikoabschätzung, aktive Überwachung der Arbeiten und den Einsatz geschulter Bediener, die mit der verwendeten Ausrüstung wirklich vertraut sind, verhindert werden.**

IPAFs letzte Sicherheitskampagne verdeutlicht die wichtigsten Faktoren für Stürze aus dem Arbeitskorb von Hubarbeitsbühnen und wie sie vermieden werden können – damit alle, die mit Hubarbeitsbühnen arbeiten, bereits vor Beginn der Arbeiten auch am Boden ein Sicherheitskonzept haben.



### 1. Verhalten der Bediener

Das Verhalten der Bediener beim Gebrauch von Arbeitsbühnen kann Stürze aus einem Arbeitskorb mitverursachen. Häufige riskante Verhaltensweisen sind beispielsweise, wenn sich Personen zu weit aus dem Arbeitskorb strecken oder lehnen, auf Handläufe klettern, Einstiege in offener Stellung blockieren oder Sicherheitskontrollen umgehen. Um ein solches Verhalten zu vermeiden, müssen Führungskräfte dafür sorgen, dass alle Bediener fachlich geschult sind, dass die richtige Maschine für die Aufgabe gewählt wird und die Arbeiten in der Höhe angemessen überwacht werden.

### 2. Ausstieg in der Höhe

Um beim Einsatz von Hubarbeitsbühnen Stürze aus der Höhe zu vermeiden, sollten Bediener den Arbeitskorb nur von den vorgesehenen Zugangspositionen am Boden oder am Chassis der Arbeitsbühne aus betreten bzw. verlassen.

Eine Ausnahme sind Rettungsmaßnahmen, wo es nötig sein kann, den Arbeitskorb zu verlassen und auf andere Weise nach unten zu gelangen. Eine solche Rettung sollte nur dort durchgeführt werden, wo eine sichere Evakuierung der Personen im Arbeitskorb durch andere Methoden nicht möglich ist. Sorgen Sie vor dem Einsatz dafür, dass Sie einen offiziellen Rettungsplan für Notfälle haben, der die geplanten Rettungsmethoden in der Rangfolge ihrer Sicherheit dokumentiert, wobei die sicherste Methode die erste Option darstellt.



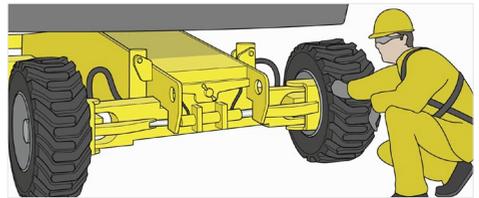
## Verantwortung der Führungskräfte

Die Führungskraft ist dafür verantwortlich, dass alle Arbeiten in der Höhe mittels Arbeitsbühne geplant und überwacht werden und die Bediener fachlich geschult sind. Die IPAF-Schulung Hubarbeitsbühnen für Führungskräfte erklärt in einem Toolbox Talk, was Führungskräfte über den Einsatz von Hubarbeitsbühnen wissen müssen – von der Arbeitsplanung und Risikoabschätzung bis zur Auswahl der geeigneten Technik und zur Sorge für den sicheren Einsatz der Arbeitsbühne.

### 3. Aufstellung in der Nähe anderer Maschinen oder Fahrzeuge

Hubarbeitsbühnen werden häufig in der Nähe beweglicher Maschinen oder an Orten mit Fahrzeugverkehr platziert. Ein Zusammenstoß einer Hubarbeitsbühne und eines Krans, einer mobilen Baumaschine oder eines Straßenfahrzeugs kann katastrophale Folgen haben. Beschränken Sie daher die Bewegung von Maschinen und/oder Verkehr in der Nähe der Arbeitsbühne.

Sorgen Sie für Einsatzortplanung und Risikoabschätzungen vor Positionierung der Arbeitsbühne. Sorgen Sie dann für angemessene Ausschlusszonen und einen Plan zum Verkehrsmanagement.



### 4. Mechanisches Versagen

Um Unfälle durch mechanisches Versagen zu vermeiden und sicherzugehen, dass die Arbeitsbühnen in sicherem, funktionsfähigem Zustand gehalten werden – wozu der Eigentümer rechtlich verpflichtet ist – sollten alle Eigentümer mobiler Hubarbeitsbühnen ein strenges, Prüfungs-, Wartungs- und Untersuchungssystem einführen. Der Zeitraum und Rahmen der Prüfungen wird durch Regierungsgesetze und den Hersteller der Hubarbeitsbühne vorgegeben und ist im Bedienerhandbuch der Arbeitsbühne zu finden.

Der Prüfungsplan umfasst Folgendes:

- Prüfung vor dem Einsatz
- Regelmäßige Prüfungen nach drei oder sechs Monaten
- Jährliche Prüfung

Alle jährlichen Prüfungen müssen durch eine kompetente, ausreichend geschulte Person erfolgen, die über Erfahrung mit dem jeweiligen Arbeitsbühnentyp verfügt.

Weitere Informationen, themenspezifische Ressourcen oder Sicherheitshinweise finden Sie unter: [www.ipaf.org/](http://www.ipaf.org/) **sicherheitshinweise** oder wenden Sie sich an [info@ipaf.org](mailto:info@ipaf.org)

